

Wien, 28. Dezember 2010

Weiterhin Zuwächse im operativen Geschäft der in Österreich tätigen Kreditinstitute

Unkonsolidierte Ertragslage (Einzelinstitutsebene) in den ersten drei Quartalen 2010

Das unkonsolidierte Betriebsergebnis der in Österreich tätigen Kreditinstitute stieg in den ersten drei Quartalen 2010 um 17,0% auf 5,74 Mrd EUR, womit sich die bereits im ersten Halbjahr dieses Jahres beobachteten Entwicklungen fortsetzten. Ausschlaggebend dafür waren die vergleichsweise stark ansteigenden Betriebserträge (+1,06 Mrd EUR), denen gering wachsende Betriebsaufwendungen (+0,23 Mrd EUR) gegenüberstanden. Die Banken rechnen – wie auch schon nach dem ersten Halbjahr – mit einem weiteren Wertberichtigungsbedarf im Kreditbereich, der jedoch geringer als im Jahr 2009 ausfallen dürfte.

In den ersten drei Quartalen 2010 erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr die **Betriebserträge** um 8,2% auf 14,05 Mrd EUR. Die größten Anstiege konnten bei den Zins- (+0,31 Mrd EUR) und Finanzgeschäften (+0,27 Mrd EUR) sowie den sonstigen betrieblichen Erträgen (+0,23 Mrd EUR) beobachtet werden. Der Anstieg des **Nettozinsenertrags** um 4,8% auf 6,88 Mrd EUR resultierte aus der stärkeren Abnahme der Zinsaufwendungen (–5,90 Mrd EUR auf 13,08 Mrd EUR) im Vergleich zu jener der Zinserträge (–5,59 Mrd EUR auf 19,96 Mrd EUR). Geringere Zunahmen verzeichneten die Banken bei den Erträgen aus Provisionsgeschäften (+0,21 Mrd EUR) sowie Wertpapieren und Beteiligungen (+0,04 Mrd). Die **Betriebsaufwendungen** erhöhten sich in den ersten neun Monaten des Jahres 2010 vergleichsweise gering um 2,8% auf 8,31 Mrd EUR. Dieser Anstieg wurde hauptsächlich durch steigende sonstige betriebliche Aufwendungen (+0,15 Mrd EUR auf 0,86 Mrd EUR) verursacht. Die Entwicklung in den ersten drei Quartalen 2010 spiegelt sich somit in einer besseren **Cost-Income-Ratio** (Verhältnis der Betriebsaufwendungen zu den Betriebserträgen) wider, die nach 62,2% im Vergleichszeitraum des Vorjahres nun 59,1% beträgt.

Für das Gesamtjahr 2010 erwarten die österreichischen Kreditinstitute ein Jahresbetriebsergebnis, das mit 7,20 Mrd EUR um 0,47 Mrd EUR höher ausfiele als 2009. Beim **Wertberichtigungsbedarf im Kreditbereich** rechnen die Banken heuer mit einem Wert von 3,06 Mrd EUR, während für das gesamte Jahr 2009 4,42 Mrd EUR angesetzt wurden. Markant fällt hingegen die erwartete Abnahme beim **Wertberichtigungsbedarf auf Wertpapiere** des Finanzanlagevermögens aus. Hier wird für 2010 ein um 3,69 Mrd EUR geringerer Aufwand (0,40 Mrd EUR) erwartet. Im Vorjahr mussten in diesem Bereich noch 4,09 Mrd EUR zugeführt werden.

Auf Basis dieser Aussichten rechnen die in Österreich tätigen Kreditinstitute für 2010 mit einem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EGT) in Höhe von 3,74 Mrd EUR. Im Vorjahr ergab sich noch ein negatives EGT mit 1,78 Mrd EUR. Nach Berücksichtigung des außerordentlichen Geschäfts und der Steuern soll sich der **Jahresüberschuss** für 2010 laut **Erwartungen der Banken** schließlich auf 3,06 Mrd EUR belaufen. 2009 betrug der Jahresüberschuss 0,04 Mrd EUR.

Rückfragehinweis

Statistik Hotline

Tel.: +43-1-404 20-5555

Statistik.hotline@oenb.at

Pressesprecher

Mag. Oliver Huber

Tel.: +43-1-404 20-6622

Ertragslage der österreichischen Kreditinstitute 1. – 3.Quartal 2010

	1.-3. Quartal 2010		1.-3. Quartal 2009		1.-3. Quartal 2008	
	Mrd EUR	% Vj ¹⁾	Mrd EUR	% Vj ¹⁾	Mrd EUR	% Vj ¹⁾
1. Zinsen und zinsähnliche Erträge	19,96	-21,9	25,54	-24,3	33,74	22,9
2. Zinsen und zinsähnliche Aufwendungen	13,08	-31,1	18,98	-31,5	27,72	26,0
I. NETTOZINSERTRAG (1. – 2.)	6,88	4,8	6,56	9,2	6,01	10,0
3. Erträge aus Wertpapieren und Beteiligungen	2,27	1,7	2,23	-13,7	2,58	26,1
4. Saldo Ertrag/Aufwand aus Provisionen	2,90	7,9	2,68	-16,1	3,20	-9,3
5. Saldo Ertrag/Aufwand aus Finanzgeschäften	0,63	73,6	0,37	211,4	-0,33	-198,3
6. Sonstige betriebliche Erträge	1,37	19,9	1,14	-0,5	1,15	-1,6
II. BETRIEBSERTRÄGE (I. + 3. + 4. + 5. + 6.)	14,05	8,2	12,98	2,9	12,62	0,6
7. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	7,04	1,3	6,95	-2,9	7,16	7,4
hv. Personalaufwand	4,24	0,2	4,23	-2,1	4,33	8,2
hv. Sachaufwand	2,80	3,1	2,72	-4,1	2,84	6,2
8. Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	0,40	-3,4	0,42	-5,8	0,44	-1,3
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	0,86	21,1	0,71	-0,5	0,71	-12,5
III. BETRIEBSAUFWENDUNGEN (7. + 8. + 9.)	8,31	2,8	8,08	-2,9	8,32	4,9
IV. BETRIEBSERGEBNIS (II. – III.)	5,74	17,0	4,91	14,1	4,30	-6,8

¹⁾ Die Veränderungen wurden mit den Beträgen in Tsd EUR errechnet und anschließend gerundet!

Quelle: OeNB

Ertragslage der österreichischen Kreditinstitute – Vorschau auf die geprüften Jahresabschlussdaten 2010

	auf Basis 1. – 3. Quartal 2010		auf Basis 1. – 3. Quartal 2009		Gesamtjahr 2009		auf Basis 1. – 3. Quartal 2008		Gesamtjahr 2008	
	Mrd EUR	% Gj ¹⁾²⁾	Mrd EUR	% Gj ¹⁾²⁾	Mrd EUR	% Vj ¹⁾	Mrd EUR	% Gj ¹⁾²⁾	Mrd EUR	% Vj ¹⁾
IV. ERWARTETES JAHRESBETRIEBSERGEBNIS	7,20	7,02	6,28	-31,16	6,73	-26,18	7,46	10,64	9,12	35,31
10. Saldo aus Wertberichtigungen auf Forderungen und Zuführungen zu Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten und für Kreditrisiken gegenüber den entsprechenden Erträgen aus deren Auflösung	3,06	-30,88	3,93	-6,47	4,42	5,26	3,53	75,63	4,20	108,82
11. Saldo aus Wertberichtigungen auf Wertpapiere und Beteiligungen gegenüber den entsprechenden Erträgen aus deren Auflösung	0,40	-90,13	1,42	-49,28	4,09	46,02	-0,08	81,55	2,80	750,98
V. ERWARTETES ERGEBNIS der gewönl. Geschäftstätigkeit (IV. – 10. – 11.)	3,74	310,09	0,93	-56,22	-1,78	-184,22	4,00	-22,41	2,12	-58,98
12. Erwartetes a.o Ergebnis (Ertrag + / Aufwand -)	-0,13	-105,84	0,70	2.631,60	2,23	8.595,59	-0,02	-279,75	0,03	92,50
13. Erwartete Steuern von Einkommen, Ertrag und sonstige Steuern	0,55	36,86	0,33	29,17	0,40	57,02	0,38	-1,66	0,26	-33,28
VI. ERWARTETER JAHRESÜBERSCHUSS (+)/-FEHLBETRAG (-) (V.+ 12. – 13.)	3,06	6.984,57	1,30	-31,30	0,04	-97,71	3,60	-24,78	1,89	-60,62

1) Die Veränderungen wurden mit den Beträgen in Tsd EUR errechnet und anschließend gerundet!

2) Die Vorschauwerte werden jeweils mit den Werten zum Ende des Vorjahres verglichen.

Gj: Gesamtjahr, Vj: Vorjahr

Quelle: OeNB